

Betriebsanweisung

Datum:

26.01.2021



Unterschrift:

ANWENDUNGSBEREICH

FFP2 – Atemschutzmaske (Corona)

Insbesondere in geschlossenen Räumen können Viren sehr effizient durch Tröpfchen und Aerosole von Mensch zu Mensch übertragen werden.

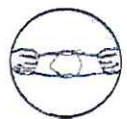
Deshalb besonders wichtig:

- Verstärktes, regelmäßig Lüften
- Pro Person mind. 10 m² vorsehen.
- Tragen von Atemschutzmasken in Räumen mit Mehrfachbelegung und in allgemein zugänglichen Bereichen.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Anziehen:

- Vor dem Aufsetzen der Maske die Hände
- mit Seife und Wasser (mindestens 20 Sekunden) waschen oder
- mit einem alkoholischen Händedesinfektionsmittel (30 Sekunden) desinfizieren.
- Maske auf Beschädigungen prüfen.
- Maske mit Kopfbändern in die Hände legen (Außenseite hat einen schwarzen Aufdruck).
- Die Maske mit beiden Händen an den Schlaufen greifen.
- Die Schlaufen über die Ohren ziehen.
- Den biegsamen Bügel am Nasenrücken durch Andrücken anpassen.
- Dichtsitz der Maske prüfen – Bei Luftaustritt erneut anpassen.
- Brillenträger sollten durch Versuch ermitteln, ob sie erst die Brille oder erst die Maske aufsetzen.



Ausziehen:

- Nehmen Sie die Maske an den Schlaufen von den Ohren ab.
- Berühren Sie nicht die Vorderseite der Maske.
- Desinfizieren Sie Ihre Hände mit einem alkoholischen Händedesinfektionsmittel (Einwirkzeit 30 Sekunden) oder waschen Sie Ihre Hände mit Seife und Wasser (mindestens 20 Sekunden).



Beachten Sie bitte:

- Vermeiden Sie es, die Maske während des Gebrauchs zu berühren.
- Wenn Sie die Maske berühren, desinfizieren Sie vorher Ihre Hände mit einem alkoholischen Händedesinfektionsmittel bzw. waschen sie mit Seife und Wasser.
- Ersetzen Sie die Maske sofort durch eine neue, sobald sie feucht ist.
- FFP2-Masken sind eigentlich ein Wegwerfprodukt und sollten nicht länger als einen Tag getragen werden.
- Bei Wiederverwendung sollten FFP2-Masken frühestens ab dem siebten Tag wieder getragen werden, um das mögliche Risiko einer Infektion auf ein vertretbares Maß zu minimieren.
- Verwenden Sie bei Mehrfachverwendung deshalb an jedem Tag der Woche eine neue Maske, und hängen Sie die anderen zwischenzeitlich zum Lüften in der Reihenfolge der Wochentage auf, z. B. an Haken, Nägeln oder Leine.
- Legen Sie Masken zum Trocknen nicht auf die Heizung.
- Halten Sie in Ihrem Haushalt die Masken streng getrennt nach Maskenträger



Arbeitsmedizinische Vorsorge:

- Angebot arbeitsmedizinischer Vorsorge.

TRAGEZEITBEGRENZUNGEN

- Gemäß DGUV werden Tragezeitbegrenzungen und Erholungspausen empfohlen.

	Tragedauer	Erholungszeit
Filterierende Halbmaske ohne Ausatemventil	75 Min.	30 Min.

- Im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung sollte berücksichtigt werden, ob aufgrund der Arbeitsschwere (z.B. Atemminutenvolumen) oder auch auf Grund individueller Dispositionen der Beschäftigten eine geänderte Tragedauer angezeigt ist.

ERSTE HILFE

- Bei akut auftretenden Beeinträchtigungen (z.B. Atemprobleme oder Kopfschmerzen) muss im Einzelfall angemessen reagiert werden (z.B. durch zusätzliche Maskenpause im Freien).
- Darüber hinaus sollten, nach Bedarf, kurze Maskenpausen, möglichst im Freien ermöglicht werden.



LAGERUNG / INSTANDHALTUNG / ENTSORGUNG

- Masken so lagern, dass sie vor schädlichen Einwirkungen, z. B. Staub, Feuchtigkeit, Wärme, Kälte, Sonnenlicht sowie aggressiv wirkenden Stoffen geschützt sind.
- Auch zeitweise abgelegte FFP2-Masken vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und andere Beeinträchtigungen schützen.
- Defekte Masken und durchfeuchtete Masken sind sofort der Benutzung entziehen.